

Kleine Chronik.

Leipzig, 9. April. (Eine fatale Ueberfahung) erlebte ein vierjähriger Knabe...

Leipzig, 9. April. (Ein Verbrechen) Der Arbeiter...

Lothales.

Leipzig, 9. April. (Ein Verbrechen) Der Arbeiter...

Stadensaal Halle.

Leipzig, 9. April. (Ein Verbrechen) Der Arbeiter...

Advertisement for 'Garnirte Spitzen, Stickereien, Seidenband, Blumen, Federn' by J. Lewin, Halle a. S.

Seidenstoffe

in schwarz, weiss und farbig, glatt und gemustert, empfiehlt auf das Reichhaltigste mit **Saison-Neuheiten**

Durch langjährige, direkte Verbindungen mit ersten Fabrikanten bin ich in der Lage, bewährte, solide Qualitäten bei **grösster Farben- und Muster-Auswahl** und bei billiger Preisstellung zu offeriren.

Bruno Freytag

Halle a. S.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider

In allen Preislagen und neuesten Webarten. Muster-Sendungen bereitwilligst. Costumes-Anfertigung nach Maass unter Garantie.

Schuhwaaren-Ausverkauf!!!

wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe zu ganz billigen Preisen.

S. S. Rosenow, Neben Galthof „Rathes Hof“
75 Obere Leipzigerstr. 75. Carlsbader Schuhlager.

Ed. Lincke & Strofer, Halle a. S., empfehlen **Verblend-Steine** in allen Farben, sowie alle Arten Verblend-Form-Steine, Terracotten etc. **Mauer-Steine** massive, gelbe und rothe, sowie poröse und gelochte Steine. **Chamotte-Steine** deutsche und englische, auch Chamotte-Form-Steine, Chamotte-Platten, Chamotte-Mörtel etc.

Akademisches Lehr-Institut für Damen-Schneiderei.

System: Berliner Akademie. Gewissenhafte tüchtigste Ausbildung im Schnittzeichnen, Maassnehmen, Aufarbeiten und allen in das Fach einschlagenden Ausführungen praktischer Art. Auch werden **Anproben, Garnierungen etc.** sorgfältig geübt. **Martha Ludwig**, akademische Lehrerin.

Bekanntmachung.

Um Irrthümern vorzubeugen, mache ich hiermit bekannt, daß das Geschäft „**Hallesches Fahrräder-Depot**“ **Martinstraße 11** hier selbst unverändert seinen Fortgang hat. Fahrräder, sowie einzelne Theile werden billig abgegeben, Reparaturen prompt und billigst ausgeführt. Das Geschäftselotal ist von 8-12, 1-7 Uhr werktäglich geöffnet. **Halle a. S., den 7. April 1894.** **J. Ed. Peuschel**, Konfurs-Verwalter.

Wunder-Automat.

Ich habe jetzt in meinen Aufstellungen den neulichen Wunder-Automat erstanden! Hat Abends man 5 Pfennig 'eingesetzt', Wird man des Morgens mit Mühl' geweset, Stecht wieder man 5 Pfennig in die Kiste, Kommt feiner Woxa aus 'ner neuen Schrine.

Doch wenn 10 Pfennig in das Loch ich schmeißt, Spendet er Eisen und 'ne feine Weife. Das Beste aber ist bei dem 'Automat', Daß er Verbindung mit **Gold 20 bat**, Und läßt man oben nur ein Würflein los, Dann freigt man unten gleich die **Paletots!**

- Sommer-Paletots Y. M. 10. — an.
- do. in guten Stoffen Y., 18. —
- Anzüge in guten Stoffen Y., 12. —
- do. mit prima Zuthaten Y., 20. —
- Burschenanzüge m. Futter Y., 6.50
- Knabenanzüge Y., 3. —
- Hosen, sehr fest Y., 3. —
- do. hochf. Muster Y., 5. —

Goldene 29, Leipzigerstr. 29, I. Etage, am Leipziger Thurm. Eingang im Danneberg. **Christliches Geschäft.**

Beste frische Eier

betragt. **F. H. Krause,** Gr. Ulrichstr. 24.

Es wurde ausverkauft die **Soley** den besten schmeckt Kaffee

Siehe **Kaffee** auch solche Medaille für den Güterglück für Kaffeeersatz kostet den vierten Theil.

Su haben bei: **Reind. Gebhardt** Kaff., **Fr. Rudolf, G. Gräßhoff** Kaff., **A. Rudolf, F. A. Helmig, Albin Hornbogen, J. S. Reif Kaff., Alwin Kitz, Lothar Altpf., G. A. Krammisch, Ernst Gohse, Gust. Preißer, Theod. Schneider, Theod. Stabs, Otto Gies, Paul Gierke, Ernst Meyer, Aug. Behl.**

Jeden Monat 1 sicherer Treffer!

Nur Geldgewinne

1 a 160,000 Mk.
1 b 120,000 "
1 c 60,000 "
1 d 45,000 "
1 e 30,000 "
1 f 30,000 "
1 g 24,000 "
1 h 15,000 "
1 i 12,000 "
1 j 7,000 "
1 k 4,000 "

u. s. w. u. s. w. Im Ganzen 43,585 Gewinne mit ca. 7 Millionen Mk.

Bankhaus J. Scholl, Berlin-Niederschönhausen. Auch sind obige Loose durch J. Scholl, Neustrelitz, Zirkenstr. 57 zu bez. Mit nur 1 Mk. pro Ziehung kann man innerhalb eines Jahres über 7000 Mk. gew. Ein jeder Spieler muss 12mal im Jahre gewinnen

Saison-Conserven-Ausverkauf.

Extra Stangenspargel 2 Pfd. Dose 22 Stangen 2,25 statt 2,50 Mk.
Stangenspargel 2 Pfd. Dose 1,08 statt 1,20 Mk.
Kaiserschoten 2 Pfd. Dose 1,44 statt 1,60 Mk.
Junge feine Erbsen 2 Pfd. Dose 0,90 statt 1,00 Mk.
Leipziger Allerlei 2 Pfd. Dose 0,99 statt 1,10 Mk.
Junge Schnitt- u. Brechbohnen 2 Pfd. Dose 0,40 statt 0,45 Mk.
Steinpilze 2 Pfd. Dose 1,35 statt 1,50 Mk.
Mirabellen 2 Pfd. Dose 0,90 statt 1,00 Mk.

Gr. Ulrichstr. 60. **Gebr. Zorn.** Fernsprech. 367.

Restaurant zum Pappenheimer.

• Gute Dienstag Abend: **Familien-Abend.** •
Reichhaltige Speisefarte, selbst gebad. Eispfirschen.
Fr. Hartmann.

Verleumdung!

Durch mehrere Artikel in dem „Volksblatt“ und der am Mittwoch den 4. April cr. stattgefundenen socialdemokratischen Versammlung versuchte der Handlungsgehilfe **Grünberg**, welcher ca. 1 Monat in meinem Geschäft thätig war und wegen absoluter Unbrauchbarkeit von mir entlassen wurde, durch Verleumdung gemeinfirer Art mein Geschäft zu schädigen. Ich weise jede gegen mich gemachte Aussage hiermit zurück und bemerke, daß Alles auf Unwahrheit beruht und nur dem persönlichen Hass des **Grünberg** entspringt. **Grünberg** behauptet unter Anderem, daß ich meine Angestellten mit einem monatlichen Gehalt von 15-30 Mk. bezahle; zur Berichtigung bemerke ich, daß sich ein derartiges Salair nur für Lehrlinge versteht und mein Personal ein Durchschnittsgehalt von 50-150 Mk. per Monat bezieht.

Ich habe zur Nichtigstellung die Sache dem Gericht übergeben und wird sich **Grünberg** dort selbst zu verantworten haben.

M. Hirsch, Leipzigerstraße 70.